



Fenster- und Schiebeläden. Bedienung, Wartung und Pflege sowie Sicherheitshinweise

Bedienungs- und Wartungsanleitung für den Benutzer



- **Vor der ersten Bedienung ist diese Anleitung aufmerksam zu lesen.** Vor allem sind besonders die **Sicherheitshinweise** zu beachten. **Schäden** die durch **Nichtbeachtung** der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen **nicht** der **Gewährleistung** der Firma A. Blank.
- **Alle Wiederverkäufer** müssen diese Bedienungs- und Wartungsanleitungen Ihren **Endkunden** übergeben bzw. müssen die Endkunden darauf aufmerksam gemacht werden, dass diese Unterlagen aufzubewahren sind, da diese Unterlagen auch **Hinweise** zur **Wartung, Pflege und Instandsetzung** enthalten.
- Jegliche **Reparaturen** oder **Demontagen** dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal durchgeführt werden. Nehmen Sie **selbst keine Veränderung** am Produkt vor.

Beschreibung und Sicherheitshinweise für Fenster- und Schiebeläden

Verwenden Sie Fenster- und Schiebeläden nur für die bestimmungsgemäße Nutzung. Der Fenster- und Schiebeladen ist ein Abschluss, der vor einem Fenster oder einer Tür als Sonnen- und Kälteschutz bzw. Sichtschutz dient. Der Fenster- und Schiebeladen eignet sich nicht als Halte- oder Absturzsicherung. Ein geschlossener Fenster- oder Schiebeladen schützt auch nicht vor dem Sturz aus dem Fenster! Fenster- und Schiebeläden und deren Beschläge und Haltekonsolen dürfen nicht zusätzlich belastet werden (z. B. Wäsche trocknen, Blumenkisten usw.)

Fensterläden werden je nach Bestellung mit Haltekonsolen direkt auf den Fensterstock geschraubt oder mit einem Montagerahmen am Fenster befestigt. Eine Montage auf dem Mauerwerk ist ebenso möglich. Verschlüsse dienen dazu, den Fensterladen in der geschlossenen Position zu fixieren. Ladenhalter oder Mauerhalter dienen dazu, den Fensterladen in der geöffneten Lage zu fixieren.

Schiebeläden gleiten mit oben am Laden angebrachten Laufwerken in einer passenden Laufschiene. An den seitlichen Enden der Laufschiene werden Schienenpuffer eingesetzt, damit der Laden in diesen einrasten kann. Je nach Montageart werden Schiebeläden unten punktuell oder durchgehend geführt. Schiebeläden werden seitlich verschoben.



Überprüfen Sie regelmäßig alle Beschlags- und Befestigungsteile, besonders die Haltekonsolen, Kloben, Bänder, Laufwerke und untere Führung bei Schiebeläden sowie sämtliche Befestigungsschrauben auf Vollständigkeit, guten Sitz, Verschleißerscheinungen, Beschädigungen oder Bruch. Wir empfehlen alle Beschlagsteile regelmäßig von einem Fachmann warten zu lassen. Bei Beschädigungen dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden



Überprüfen Sie regelmäßig auch die Fenster- und Schiebeläden auf Unversehrtheit wie z. B. lose Ladenteile und eventuell morsche Holzteile.



Melden Sie diese eventuellen Veränderungen oder Unvollständigkeiten umgehend einem Fachbetrieb.



Bei Windgeschwindigkeiten ab 60 km/h sind Drehladen zu schließen und zu verriegeln.



Treffen Sie in Ausnahmesituationen z. B. starker Wind bzw. Sturm sowie unvollständiger oder beschädigter Befestigung und beschädigten bzw. morschen Fenster- und Schiebeläden umgehend Vorsichtsmaßnahmen für um- und untenliegendes Gelände. Sperren Sie wenn nötig großräumig ab, warnen Sie Personen, sich und ggfs. Fahrzeuge aus dem Gefahrenbereich zu entfernen. Nötigenfalls sind die Fensterläden auszuhängen bzw. zu demontieren. Rufen Sie wenn nötig einen Fachbetrieb oder auch die Feuerwehr zu Hilfe.

Bedienungshinweise für Fenster- und Schiebeläden

Achten Sie beim bedienen der Fensterläden auf guten Stand auf nicht rutschendem Untergrund und lehnen Sie sich nicht zu weit aus dem geöffneten Fenster. Greifen Sie nicht zwischen die jeweiligen Anschlagpunkte (z.B. zwischen Fensterstock und Fensterladen). Greifen Sie nicht zwischen die Läden und zwischen Läden und Mauerwerk. Greifen Sie bei Schiebeläden oben nicht über den Laden hinaus in den Bereich der Laufschiene. Achten Sie bei Schiebeläden auch auf die Füße um Verletzungen zu vermeiden.

Auf Fenster- und Schiebeläden dürfen auch keine Zusatzlasten einwirken (abstützen beim Reinigen der Fenster). Achten Sie auf vollständige Einrastung der Verschlüsse, Rückhalter bzw. Schienenpuffer.



Verletzungs- und Absturzgefahr beim Schließen oder Öffnen der Fenster- und Schiebeläden.

Pflege und Wartung

Reinigen Sie Ihre Fenster- und Schiebeläden regelmäßig, mind. 1 x im Jahr, bei stärkerer Umweltbelastung entsprechend öfter, von abgelagerten Verschmutzungen. Verwenden Sie dazu einen weichen Schwamm oder ein Tuch und warmes Wasser. Als Zusatz können neutrale Reinigungsmittel (z. B. Spülmittel) verwendet werden, die die Lackoberfläche nicht angreifen. Kontrollieren Sie die lackierten Holzoberflächen auf Beschädigungen.



Verwenden Sie keine scheuernden oder aggressiven Reinigungsmittel und Reinigungshilfen die die Oberfläche verletzen könnten.



Jede Art von Beschädigung sollte sofort ausgebessert werden, damit der Lack nicht von Feuchtigkeit unterwandert werden kann.



Halten Sie sich nie an Fenster- und Schiebeläden an. Benutzen Sie sichere Aufstiegshilfen wie Leitern, Gerüste, etc.



Achten Sie bei Schiebeläden dass die Lauf- und Führungsschienen frei von Gegenständen und Verschmutzungen sind.

Allgemeine Wartung

Die Aufhängung der Drehläden (Kloben und Bänder) müssen regelmäßig gefettet oder geölt werden.

Bewegliche Fensterladenteile (z. B. verstellbare Lamellen, Verstellhebel) regelmäßig ein wenig ölen oder mit Kriechöl besprühen.



Konformitätserklärung

Name:	A. Blank GmbH & Co
Anschrift:	6890 Lustenau, Schützengartenstr. 20
Norm:	EN 13659
Produkt und Verwendung:	Fensterläden für Sicht und Sonnenschutz im Außenbereich
Windwiderstandsklasse:	6 bzw. NPD